

## Probenstart *Der Freischütz*

FEATURE MIT O-TÖNEN

### **Teaser:**

Wenn ihr die nächsten Tage mal an der Bregenzer Seepromenade spazieren geht, dann kann es sein, dass ihr Arien oder den Teufel schreien hört: die Proben bei den Bregenzer Festspielen haben begonnen.

Welche Möglichkeiten es gibt, da dabei zu sein, das hört ihr hier in XY Minuten.

### **Anmoderation:**

Die Woche (Dienstag, 17. Juni 2025) war Probenstart von *Der Freischütz* bei den Bregenzer Festspielen.

Produktionsleiter Lukas Fricker, wie schaut so ein Probentag aus?

### **OT Lukas Fricker Probenbeginn**

Die ersten zwei Tage werden wir mit den Sänger:innen erstmal nur im Haus an der Fassung arbeiten. Das heißt man wird die Dialoge nochmals üben und natürlich auch durch die Musik gehen. Am Nachmittag gibt es dann manchmal zusätzliche Termine wie Kostümanproben oder Maskentermine oder auch musikalische Coachings.

Ende der Woche werden die Proben auf der Seebühne starten – besteht die Möglichkeit, zuzusehen?

### **OT Lukas Fricker Proben**

Also während der Proben sind die Tribünen gesperrt. Am Nachmittag jedoch ist die Tribüne offen und hin und wieder kann es sein, dass wir auch am Nachmittag auf der Seebühne mal proben. Das sind dann meistens Stuntproben, und dann kann es sein, dass man auch mal etwas erhascht von den Proben.

Einen Einblick in den *Freischütz* bekommt ihr auch die nächsten drei Samstage (21. Juni, 28. Juni und 5. Juli). Da findet jeweils um 14 Uhr die Bühnenpräsentation statt. Also die Bregenzer Festspiele zeigen da her, was die winterliche Seebühne technisch alles kann. Der Eintritt ist frei. Alle Infos findet ihr online unter [bregenzerfestspiele.com](http://bregenzerfestspiele.com)

Zusatz:

Wie schafft ihr es, in so kurzer Zeit, in nur wenigen Woche das ganze Stück zu proben?

### **OT Lukas Fricker kurze Probenzeit**

Viele haben die Rolle schon mal gesungen in anderen Häusern, sodass sie mit ihrer Rolle, ihrem Charakter, vertraut sind. In einem zweiten Jahr hat natürlich ein Großteil der Sänger:innen die letztes Jahr schon dabei waren viel Wissen und kennen auch noch die Wege, die sie auf der Bühne hinlegen, sodass wir nicht bei null starten müssen.